

## Anzeigebblatt.

**Gerichtliche Bekanntmachungen.**

In dem Konkursverfahren des Buchhändlers **Joh. Mägel**, hier, soll die Verteilung der Masse (Schluß) erfolgen. Die Summe der teilnahmeberechtigten Forderungen ohne Vorrecht betragen 48142 *M* 2 *S*, dagegen der zu verteilende Massenbestand 2667 *M* 6 *S* = 5,54%.

Das Schlußverzeichnis liegt in der Gerichtsschreiberei des Königl. Amtsgerichts 4, hier, zur Einsicht der Beteiligten offen.

Erfurt, 9. November 1900.

Otto Stöffel,  
Konkursverwalter.

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.****Firma-Aenderung!**

Leipa i/Böhmen, im Juli 1900.

P. T.

Um Verwechslungen mit Joh. Künstner's Verlagsbuchhandlung in Leipa vorzubeugen, firmiere ich von jetzt an

**Jos. Hentschel**

vormals Joh. Künstner,

Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung,  
in Leipa i/B.

Meine Vertretung bleibt in den bewährten Händen der Herren Hermann Schultze in Leipzig und Rud. Lechner & Sohn in Wien.

Indem ich bitte, die Konten dementsprechend umändern zu wollen, zeichne ich mit aller Hochachtung

ergebenst

Jos. Hentschel.

**Verkaufsanträge.**

Alte angesehene und erweiterungsfähige Buch- und Kunsthandlung mit Nebenbranchen in rheinischem Badoorte mit starkem Fremdenverkehr, wohlhabender Bevölkerung, vielen Behörden und Unterrichtsanstalten ist anderer Unternehmungen des Besitzers wegen sofort zu verkaufen. Der Umsatz beträgt über 24000 *M*, Reingewinn 3000 *M*, Kaufpreis 15000 *M* bei einer Anzahlung von 11-12000 *M*.

Gef. Angebote werden unter # 223 durch Herrn **N. F. Koehler** in Leipzig erbeten.

Vorzügl. eingef. Buchhandlg. im Rheinland ist wegen Todesfalls zu verkaufen. Preis 33000 *M* b.  $\frac{2}{3}$  Anzahlg. Das Gesch., das im besten Rufe steht, bietet auch f. 2 Herren angenehme Existenz. Ernste Ref. bel. Anfrag. z. richt. u. 535.

Dresden.

Julius Bloem.

In einer angenehmen Stadt Mittel-Deutschlands ist ein älteres, gutgehendes Sortiment, verbunden mit Papier- und Schreibmaterialienhandel — Jahresumsatz ca. 15000 *M* — anderer Unternehmungen halber möglichst zum 1. Januar 1901 zu verkaufen. Effektive Werte ca. 10000 *M*. Kaufpreis 11000 *M*.

Angebote unter 1601 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Solides Kaufobjekt.**

Eine gutgehende Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlung (38 Jahre in einer Hand) in industriereicher Stadt Sachsens mit vielen Behörden u. Unterrichtsanstalten u. reicher Umgebung — erstes Geschäft am Platze mit vorzügl. Kundschaft in allererster Geschäftslage — ist für 32500 *M* bei günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Durchschnittl. Reingewinn 6000 *M*.

Gef. Angebote unter **K. 9** an **G. L. Daube & Co.** in Frankfurt a. M.

Einem strebsamen und tüchtigen Gehilfen bietet sich Gelegenheit, ein in bester Entwicklung begriffenes Sortiment Dresdens, das noch grosser Ausdehnung fähig ist, sofort, bezw. am 1. Januar 1901 zu übernehmen.

Dasselbe genießt am Platze bestes Ansehen und hat im Verlagsbuchhandel allgemein offene Rechnung. Die Forderung für das gute, feste Lager u. die vorhandenen Realwerte ist o. äusserst mässige (4000 *M*).

Herren mit entsprechendem Kapital zur erspriesslichen Weiterführung des Geschäftes wird hier eine gute Grundlage gegeben, dasselbe weiter ausbauen zu können.

Angebote unter **B. # 1481** durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Vorzüglich eingeführter, seit Jahren nachweisbar sehr rentabler Verlag mit wertvollen Lehr- und Lernbüchern, sowie Fachzeitschrift ist für 40000 *M* zu verkaufen, weil Besitzer sich zur Ruhe setzen will. — Junge Kollegen, die sich selbstständig machen wollen, finden hier eine solide und sichere Existenz.

Angebote unter **H. B. # 1440** durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Eine Antiquariatsbuchhandlung (mod., wissensch. Antiquariat u. kl. Sort.) in einer Residenzstadt Mitteldeutschlands. Ist Familienverhältnisses halber billig zu verkaufen. Das Geschäft ist zukunftsreich und wirft e. jährl. Reingewinn von 4000 *M* ab. Großes Lager u. gute treue Kundschaft vorhanden. Ich kann das Objekt jungen Anfängern nur empfehlen u. bin zu weiterer Auskunft gern bereit. Briefe erbitte unt. Chiffre **G. G. # 300**.  
Leipzig. **S. Fernau.**

Ein bis auf wenige Exemplare völlig vergriffenes Turnbuch ist mit allen Rechten und dem wertvollen Illustrationsmaterial zu dem Preise von 300 *M* sofort en bloc zu verkaufen.

Angebote unter 1597 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Eine in bestem Aufblühen begriffene angesehene Sortiments-Buchhandlung in schöner Grossstadt mit regem geistigen Leben soll wegen Kränklichkeit des Besitzers preiswert verkauft werden. Letzter Jahres-Umsatz ca. 20000 *M*. Das Geschäft ist noch sehr erweiterungsfähig und bietet einem rührigen Buchhändler, der im Besitz des zum Betriebe nötigen Kapitals ist, ein ausgezeichnetes Feld für erfolgreiche Tätigkeit. Angeb. von ernstlichen Selbstreflektanten unter 1398 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Buchhandlung, Jahresumsatz 9000 *M*, festes Lager 8000 *M*, wegen Krankheit sofort oder zum 1. Jan. zu verkaufen. Preis 5000 *M*. Angebote u. 538.

Dresden.

Julius Bloem.

In einer kleinen Stadt Brandenburgs mit sehr wohlhabender Umgegend ist eine umsichtig geleitete, über 40 Jahre alte Buchhandlung mit Schreibwarenhandel, Lesezirkel, Leihbibliothek zc. zu verkaufen. Zahlungsfähige, treue Kundschaft, Lieferung an Behörden und Schulen, gute Kontinuationen. Jährlicher Umsatz über 15000 *M*, Lager und Inventarwert gegen 4500 *M*, Kaufpreis 10000 *M*. Angeb. u. 1595 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Eine Buch- und Papierhandlung in einer großen Stadt Nordostdeutschlands ist wegen anderer Unternehmungen zu verkaufen. Wert ca. 18 Mille, Kaufpreis 26 Mille. Hoher Reingewinn; nur Kaffe-Umsatz. Das Geschäft besteht seit 10 Jahren und ist der buchhändlerische Teil noch sehr ausdehnungsfähig. Angebote unter # 1437 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Verlagsgeschäft**

unter günstigen Bedingungen abzugeben. Wenig Kapital erforderlich. Angebote an „Verlag“, Braunschweig, hauptpostlag. erbeten.

Einzig Buchhandlung m. Nebenbr. in kl. schles. Kreisstadt m. wohlh. Umgegend ist f. 12000 *M* zu verkaufen. Reingewinn ca. 3500 *M*. Das Gesch. ist noch sehr erweiterungsfähig. Anfr. erb. u. 545.

Dresden.

Julius Bloem.

Ein altes, angesehenes Sortiment mit Nebenbranchen in Bayern, mit vornehmlich kath. Kundschaft, soll wegen Erbteilung an einen tüchtig. Geschäftsmann verkauft werden. Nur Selbstreflektanten, die über größere Mittel verfügen und diese nachweisen können, werden gebeten, Anfragen an A. R. # 1155 zu richten durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

**Sichere Existenz!****Selten günstige Gelegenheit für Anfänger!**

In einer prachtvoll gelegenen süddeutschen Provinzialstadt (12000 Einw.) mit höheren Schulen, bedeutender Industrie zc. ist eine seit 30 Jahren bestehende **Sortiments-Buchhandlung** m. verwandten Nebenzweigen preiswert zu verkaufen. Beteiligung nicht ausgeschlossen. Angebote unter „Buchhandlung“ **R. 17** an **Rudolf Mosse** in Frankfurt a. M. erbeten.

Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Papierhandlung, seit üb. 40 Jahren in angen. Stadt Sachsens bestehend, allerbeste Lage, eleganteste Einrichtung, ist z. Pr. v. 33500 *M* zu verkaufen. Ref. könn. Näh. erf. u. 531.

Dresden.

Julius Bloem.

3. In einer kleinen Stadt der Provinz Sachsen ist eine alte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Nebenzweigen, die im letzten Jahre einen Umsatz von ca. 17500 *M* mit ca. 3200 *M* Reingewinn erzielte, Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Der Wert des Lagers und Inventars beträgt ca. 12000 *M*; die Kundschaft ist eine sehr treue. Das Geschäft hat sehr gute Kontinuationen und einen Lesezirkel mit über 80 Abonnenten. Kaufpreis 18000 *M* mit 12500 *M* Anzahlung!

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

Localblattverlag, Buchdruckerei und Buchhandlung im westf. Kohlenbezirk, ist z. Pr. von 15000 *M* zu verkaufen. Anzahlung ca.  $\frac{1}{2}$  erw. Refl. erh. näh. Ausf. u. O. V. # 1358 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.